

NEWSLETTER 3 | 2026

Witten, 12. Mai 2026

Den Stummen eine Sprache geben

Tu deinen Mund auf für die Stummen
und für die Sache aller, die verlassen sind

Sprüche 31,8

Liebe Freunde,

auch das ist die FeG Katastrophenhilfe gemeinsam im Netzwerk internationaler Hilfsorganisationen: *Den Stummen eine Sprache geben, ihnen Gehör in unseren Herzen zu verschaffen. Den Entmutigten Hoffnung geben; für andere glauben und hoffen, aufstehen und handeln – auch gegen Widerstände; wie die Freunde eines Gelähmten, die ein Loch in ein Dach graben, um ihren Freund auf der Liege zu Jesus zu bringen* (Markus 2,4). Hilfe die sehr konkret und praktisch geschieht. Hier einige aktuelle Beispiele unseres Engagements, das mit Ihrer Hilfe möglich wurde und wird:

Libanon

Die Free Evangelical Association of Lebanon (FEAL) setzt sich mit starkem sozialen Engagement für die Geflüchteten auf den Straßen von Beirut ein. Sie verteilen Hilfsgüter, Decken, Lebensmittel, besuchen vertriebene Familien, beten mit ihnen und teilen ihre Hoffnung. Decken wärmen und geben ein Stück Geborgenheit, wie die Liebe Gottes.

Der Operations Coordinator der FEAL schreibt:

„Täglich werden wir an unsere Berufung erinnert, Gottes Hände und Füße zu sein und den Menschen inmitten von Ungewissheit und Angst Hoffnung zu bringen. Wir sind zutiefst dankbar für die Türen, die Gott für unseren Dienst weiterhin öffnet – selbst in solchen Zeiten. Ganz besonders dankbar sind wir für Sie, unsere Partner, die uns auf jede erdenkliche Weise zur Seite stehen: durch Ihre Gebete, Ihre Nachrichten, Ihre Anrufe und Ihre finanzielle Unterstützung. Jedes Zeichen der Anteilnahme bedeutet mehr, als Worte es ausdrücken können.“





Ukraine

Jetzt schon denken wir an den kommenden Winter. Mit € 50.000 wollen wir ein Projekt von „Habitat for Humanity Deutschland e.V.“ unterstützen:

„Widerstandsfähige Wohnunterstützung für kriegsbetroffene Haushalte in Charkiw.“

Kernziele sind:

- Verbesserung der Sicherheit und Bewohnbarkeit beschädigter Wohnräume
- Wiederherstellung grundlegender Wohnstandards
- Stärkung von Resilienz und frühem Wiederaufbau
- Förderung lokaler Wirtschaft durch Nutzung regionaler Dienstleistungen und Materialien.

Folgende Maßnahmen werden gefördert:

- Kleinreparaturen
- Austausch beschädigter Bauelemente (Fenster, Türen etc.)
- Wetterschutzmaßnahmen
- Basis-Sanierungsarbeiten
- Weitere wohnbezogene Sicherheitsmaßnahmen

Unsere Partner schreiben:

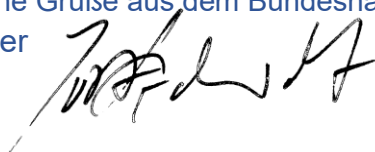
„Mit der Spende der FeG Katastrophenhilfe von 50.000 EUR helfen wir in den am stärksten betroffenen Regionen in der Ukraine. Gemeinsam wollen wir Menschen am schlimmsten Punkt ihres Lebens Hoffnung geben, Nächstenliebe sichtbar machen und sie nicht allein lassen.“

Bis zum 30. November 2026 soll das Projekt abgeschlossen sein.

Dank Ihrer Hilfe können wir unseren Mund für die Stummen auf tun und Zeichen lebendiger Hoffnung setzen.

Herzliche Grüße aus dem Bundeshaus in Witten und eine gute Zeit.

Ihr/ Euer



Ihre Spende wird genau dort eingesetzt, wo Sie dies wünschen, sofern wir diesen Spendenzweck ermöglichen können. Sollte ein gewünschter Spendenzweck von uns nicht zu erfüllen sein, so werden wir die Spende zurück gehen lassen. Im Falle einer temporären Überfinanzierung eines Projekts, wird die Spende für einen ähnlichen satzungsgemäßen Zweck eingesetzt.